

DIE ERRICHTUNG DER STIFTSHÜTTE

2. Mose 35,1 - 40,38
Leitvers 39,32

* Freiwillige Gaben für die Stiftshütte (35,1 - 36,7)

1. Denke über den erneuerten Bundschluss Gottes mit seinem halsstarrigen Volk und über die Auswirkung der Fürsprache eines Leiters nach! (Kap. 32-34) Was können wir von Gott lernen, der trotz ihrer Halsstarrigkeit doch unter seinem Volk wohnen wollte? (34,11-28) Warum betonte Mose vor dem Bau der Stiftshütte noch einmal das Sabbatgesetz? (35,1-3; 31,12-17)
2. Was gebot Mose seinem Volk für den Bau der Stiftshütte? (35,4-9; 25,8.22; 29,45.46) Wie setzte das Volk seine Anweisung um? (35,10-29; 35,30-36,3) Was bedeutet die freigebige Haltung der Israeliten und der daraus resultierende Überschuss? Wie werden die Leute beschrieben, die sich für den Bau der Stiftshütte hingaben? (35,5.10.21.25.26.29) Was können wir von den Israeliten und dem grundlegenden Prinzip des Bauens lernen? (36,1-7)

* Wie der Herr geboten hatte (36,8 - 40,38)

3. Wie und warum werden die Anweisungen Gottes zum Bau der Stiftshütte noch einmal sehr ausführlich beschrieben? (36,8 - 39,43) Wie hoch waren die Aufwendungen für das Heiligtum? (38,21.24-31) Welche Bedeutung hat der wiederholte Ausdruck: „wie der Herr es Mose geboten hatte“? Warum segnete Mose das ganze Werk? (39,32.42.43) Denke darüber nach, wie Gott unter uns Wohnung nehmen kann! (25,40; 26,30b; 39,32.42)
4. Beschreibe die Aufrichtung und Einweihung der Stiftshütte. (40,1-33) Was können wir von Mose lernen, der das ganze Werk nach dem Gebot Gottes vollendete? Was können wir von den Israeliten lernen, die sich trotz ihres unsicheren Wüstenlebens hingaben und Gottes Wohnung bauten? Welche Bedeutung hat es, dass Gottes Herrlichkeit die Stiftshütte erfüllte? (40,34-38)

- * Wie kann Gottes heilige Wohnung in unserer Generation durch dich gebaut werden? Wie beschreibt das Buch Exodus die Aufstellung eines sklavischen Volks als ein Königreich von Priestern, das dem Herrn dient und mit ihm wandelt?